Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

48. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 6. Juni 1912. Nummer 23.

Wir machen vielleicht ein Wesen über dem Anpassen von kindlichen Füßen,

aber wir ziehen es vor, extra Mühe zu nehmen, dazu zu sehen, daß die Knaben und Mädchen, welche in diesen Laden kommen, korrektes Schuhwerk erhalten. Wir geben diesen fachmännischen Rath zusammen mit dem besten von Stilen und Ledern.

Schuhe, Oxfords und Pumps von Patent Leder, glanzloses und russisches Kalb. Weiße Buckskin und Canvas; für Fräulein und Kinder.

Breite Fußform Leisten, alle Größen und Breiten. Das Paar, 90 Cents bis $3.50.

Barfuß Sandalen für den Sommer. Weiß, schwarz oder tan, 75 Cents bis $1.50.

—:-:—

Fanget die Fliegen.

Fanget die keimtragenden, schmutzigen Fliegen in der freien Luft in einer jener neuen Abfall Kannen. Jede Fliege, welche diese Kanne besucht, wird gefangen und wenn getödtet, verbreitet sie keine Krankheit noch Schmutz mehr. Vier Größen von diesen schweren galvanisirten Eisenkannen. Gitterfalle oben an jeder Kanne kann abgenommen werden.

No. 1 ist.....$1.25.
No. 2 ist..... 1.49.
No. 3 ist..... 1.69.
No. 4 ist..... 1.89.

Globe Warehouse

121-127 Wyoming Avenue.

Etablirt 1899.

Bringt uns Eure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Rite Tite Spur On Augen Gläser. Passen recht. Kühlen recht. Bleiben recht. Nur hier verkauft.

Kopfweh—Es ist wirklich wahr, daß mehr Kopfweh durch Augenübel verursacht werden als wie durch irgend eine andere Ursache.

Gläser nur wenn nöthig—oftmals so niedrig wie $1, immer zu mäßigen Preisen. Heim der Spur-On Augenglätter und Brillen.

OPTICAL HOUSE OF
L. Prinstein
OPTOMETRIST

514 Lackawanna Avenue.

Lorenz & Dörsam,
Deutsche Apotheke,
Ecke Washington Ave. und Linden Str
Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,
Contraktor und Baumeister,
312-314 Peoples Bank Gebäude.
Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery
(Deutsches Blumengeschäft)
Neue Addresse: 612 Linden Straße.
Bride Telephone. Scranton, Pa.
Schultheis, Florist,
Friedhofs-Zweig, 317 Church St., Dunmore.

A. Conrad & Sohn,
Allgemeine
Versicherung,
245 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Gebrüder Schneider,
Plumbers und Metall-Arbeiter,
601 und 603 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Der 25 Jahre alte George Deterel von hier ertrank am Sonntag beim Baden im Susquehanna Fluß nahe bei Port Griffith.

— Joseph Hendler, Contraktor und früherer Politiker, ist am Samstag Vormittag in seiner Wohnung an Park Avenue im Alter von 62 Jahren gestorben.

— Eine Gasexplosion in der Henry Zeche der Lehigh Valley Co. zu Plains tödtete am Freitag Morgen den Mazerino Orzini und brach dem Mello Philippini beide Beine.

— Die Stadt Wilkesbarre projektirt den Ankauf eines Landstriches auf der Westseite des Flusses, südlich von der Market Straße, und gedenkt dort einen Park einzurichten, der Raum bietet für alle möglichen Spiele.

Pittston.

— Eine Scheune des Henry Huber an Mill Straße wurde früh Freitag Morgen zum Betrag von $100 durch ein Feuer beschädigt.

— Trotzdem er nicht schwimmen konnte, wagte sich der 25 Jahre alte John Petrel von Port Griffith am Sonntag Nachmittag in eine zu tiefe Stelle des Susquehanna Flusses und ertrank.

— Dem 20 Jahre alten John Soliska von Port Griffith wurde bei der No. 14 Zeche durch den Hufstritt eines Esels ein Schädelbruch zugefügt und der Verletzte erlag demselben in einigen Minuten.

— Als Patrick McDonnell von Kenley Straße, Hughestown, am Donnerstag Morgen seine Hühner füttern wollte, ereignete sich eine Versenkung der Oberfläche und der Mann wurde mit hineingerissen und war bis zum Kopf verschüttet, als seine alarmirten Nachbarn ihn gerade in Zeit retteten.

— Die Wohnungen von Frau Cecilia Sweeney und Martin Sarkinis an Mitchell Straße, Sebastopol, wurden am Freitag Morgen vollständig durch einen Brand zerstört, während ein halbes Dutzend andere Wohnungen leicht beschädigt wurden. Der Verlust wird auf $5000 veranschlagt. Man nimmt an, daß angesammeltes Zechengas im Keller für den Brand verantwortlich ist.

Nord Scranton.

— Schlauch Companie No. 1, früher an Ost Market Straße, ist am Freitag nach dem neuen Quartier an West Market Straße umgezogen.

— Frau Elisabeth Hause, 73 Jahre alt, ist am Dienstag in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Jakob Pfeiffer von Woodlawn Straße, gestorben und wird morgen beerdigt werden.

— Ein Gebäude des Barney Atlas von Ost Market Straße und von der Mills Familie bewohnt, wurde vorletzte Mittwoch Nacht durch ein Feuer im Betrag von etwa $2,500 beschädigt.

— Die Anthracite Bier Companie an Nay Aug Avenue soll laut einem gerichtlichen Befehl am 10. Juni an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Sie befindet sich gegenwärtig in den Händen eines Massenverwalters.

— Dem als Tagelöhner in der Brisbin Zeche angestellten Joseph Koskowski von Ferdinand Straße wurde am Dienstag der rechte Arm unter einem Deckenfall so schlimm zerdrückt, daß Amputation nothwendig sein wird. Man nahm ihn nach dem Moses Taylor Hospital.

— Der 21 Jahre alte Walter Hallock von Diamond Avenue machte am Dienstag Mittag in einem Anfall von Niedergeschlagenheit einen Selbstmordversuch, indem er Gift trank. Seine Mutter fand ihn besinnungslos auf dem Fußboden seines Zimmers und er wurde dann nach dem Staat Hospital genommen, wo man hofft, sein Leben zu erhalten.

Das Thal abwärts.

— In der Connell Zeche zu Old Forge wurde am Montag Daniel M. Thomas durch einen Felsenfall erschlagen.

— Frau Anthony Belhouch von Duryea gebar am Samstag Nacht ein Kind mit zwei Köpfen, vier Armen und vier Beinen, welches 16 Pfund wog, aber nur ein paar Stunden am Leben blieb.

— Friedrich Schultz von Duryea, welcher vor mehreren Wochen ein von Rosencrance's Leihstall gemiethetes Pferd und Kutsche in Scranton für $100 verkaufte und am Samstag in Towanda erwischt wurde, ist nach einem Verhör in Ermangelung von $1,000 Bürgschaft dem Gefängniß überwiesen worden.

— Der Vatican hat die Benutzung von Wandelbildern, die religiöse Gegenstände darstellen, in römisch-katholischen Kirchen Amerikas gestattet.

Stadtrath.

Es ergab sich in der Sitzung des Stadtrathes am Freitag Nachmittag, daß das Lehr Eigenthum zwecks Eröffnung von Boulevard Avenue zum Preis von $1,500 erlangt werden könne und man wird demgemäß in der nächsten Sitzung die nöthige Vorlage einbringen. Eine Bittschrift für ein Licht an Green Straße und Mohawk Avenue wurde referirt, jene für ein solches an West Park Avenue und Bryn Mawr Avenue günstig berichtet, während die Resolution zur Rückerstattung von $35 an Frau Anna Moran, welche Steuern zweimal bezahlte, auch referirt wurde. Mitglied Campbell beklagte sich über die schlechte Pflasterung eines Grabens an Gibson Straße seitens der Dampfheizung Companie, und Direktor Terwilliger will die Sache untersuchen. Mehrere Grundbesitzer waren zugunsten der Pflasterung von Gibson Str., zwischen Jefferson und Webster Avenue, während mehrere dagegen plaidirten; die diesbezügliche Ordinanz soll vor Herbst bestätigt werden, sodaß nächstes Frühjahr die Arbeit gethan werden kann. Die 80 Jahre alte Frau Mary O'Donnell von Kellerman Court ersuchte um Nachlaß ihrer Steuern; referirt. Als die Neulegung der Straßenbahn Geleise an Capouse Avenue zur Rede kam, erklärte Campbell, daß man die Companie zu nachsichtig behandle, und legte dann eine bestätigte Resolution vor, welche dieselbe anweist, die Arbeit sofort fertig zu stellen. Direktor Terwilliger, welcher später erschien, erklärte, daß das Nichteintreffen von Material für die Verspätung verantwortlich sei und versprach, sich hinter die Companie zu machen.

Aus deutschen Gauen.

¶ Ein gewaltiges Schadenfeuer hat in dem Neckarstädtchen Nürtingen die Heidelberger „Portland Zement Fabrik" in Asche gelegt. Die ausgedehnten Anlagen sind bis auf die Grundmauern niedergebrannt. Die angerichtete Schaden wird auf zwei Millionen Mark angegeben.

¶ Mit großer Genugthuung wird in weitesten Kreisen der Bevölkerung die Kunde von einer hochherzigen Stiftung des Kaisers aufgenommen. Der Monarch hat die nöthigen Mittel für ein geräumiges Erholungsheim geschenkt, welches in gesundester Gegend an der Ostseeküste hergerichtet werden soll und kann 800 Arbeiterkinder beherbergen, welchen eine vorzügliche Verpflegung zu Theil werden wird.

¶ Eine schreckenerregende Mordthat ist im Neuendorfer Walde bei Koblenz verübt worden. In dichtem Gehölz wurde die Leiche eines Sergeanten vom 28. Infanterie Regiment, dessen zweites Bataillon in Koblenz liegt, aufgefunden. Der Sergeant war vermißt worden und eine sorgfältige Absuchung des Waldes führte zu der Entdeckung. Die erstarrte Faust des Unglücklichen umklammerte ein Taschenmesser.

¶ Ein glänzendes Geschenk ist dem Antiquarium der Berliner königlichen Museen zutheil geworden. Der bekannte Kunstsammler Friedrich Ludwig Gans in Frankfurt a. M. hat dem Institut seine großartige Sammlung von Schöpfungen antiker Kleinkunst übermacht. Die Sammlung hat einen Werth von einer und einer halben Million Mark. Sie besteht aus prächtigen Erzeugnissen griechischer und römischer Goldschmiedekunst, darunter Diademe, Armspangen, Ohrringe u. a. m. Viele der Kostbarkeiten sind reich mit Juwelen besetzt.

Das Resultat war wunderbar. „Vor etwa zwei Jahren," schreibt Herr E. Rauschenbach von Fresno, Ohio, „wurde unser jüngster Sohn, derzeit vier Jahre alt, sehr krank. Wir zogen Aerzte zu Rate, doch ohne Erfolg; es schien im Gegenteil schlimmer zu werden. Dann dachte ich an den Alpenkräuter, über den ich so viel gehört hatte. Da kein Agent hier war, so sandte ich für eine Probekiste und begann sofort den Gebrauch. Das Resultat war wunderbar. Unser teurer, kleiner Sohn wurde gesund, und ist seitdem immer gesund gewesen."

Jung und Alt finden Gesundheit und Stärkung in diesem alten, zeiterprobten Kräuter-Heilmittel. Nur durch Spezial-Agenten zu haben, oder direkt von den Eigentümern, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter Blutbeleber ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

— Im Deutschen Hospital von Chicago ist am 28. Mai nach längerem Siechthum Karl Albrecht, einer der bekanntesten dortigen Journalisten, im Alter von 62 Jahren gestorben. Herr Albrecht krankte seit Jahren an einem bösartigen Nierenleiden, das sich in der letzten Zeit so verschlimmert hatte, daß er sich vor einigen Monaten veranlaßt sah, die Stellung in der Redaktion der „Abend-Post", welche er seit elf Jahren bekleidet hatte, niederzulegen.

Von der Südseite.

Bei den Eheleuten William Killian von Birch Straße hat sich ein Stammhalter eingestellt.

August Winter von 629 Maple Str., ein geachteter junger Mann von dieser Seite, hat eine Stelle als Kesselarbeiter in Schenectady, N.Y., angenommen.

Pastor Dr. E. J. Schmidt und Herr Charles Graf reisten gestern nach Washington, D. C., wo sie der Konferenz der evangelischen Synode beiwohnen werden.

Fräulein Mary Ranke von Cherry Straße und Arthur Hatfield vom Nordende wurden gestern Vormittag durch Pastor W. A. Nordt als ein Ehepaar verbunden.

Grace, die jugendliche Tochter der Eheleute Joseph Schreiber von Meadow Avenue, ist am Mittwoch letzter Woche privatim im St. Marien Friedhof beerdigt worden.

Auf die Anklage, die Wohnung des Charles Schunk um verschiedene Sachen bestohlen zu haben, wurde Oskar Oberweis für ein gerichtliches Erscheinen unter $500 Bürgschaft gestellt.

In der Wohnung seines Sohnes an Stafford Avenue ist am Montag Abend im Alter von 72 Jahren George Dietz gestorben. Die Beisetzung fand gestern Nachmittag im Minooka Friedhof statt.

Hinter der Joseph Bonello Metzgerei an Breck Straße ereignete sich eine Versenkung der Oberfläche und ein 15 bei 20 Fuß im Durchmesser und etwa 30 Fuß tiefes Loch ist entstanden, welches die Fundamentmauern beschädigte.

Fräulein Bertha Heier von Birch Straße, eine Studentin in der Technischen Hochschule, erhielt am Dienstag ein bös verrenktes rechtes Handgelenk und mehrere Zähne ausgestoßen, als sie nahe Chinchilla stolperte und fiel. Sie botanisirte mit Anderen, als sich der Unfall ereignete.

Der Badenser Verein wird am nächsten Sonntag einen Ausflug nach Waldorf Park abhalten, zu welchem auch Freunde des Vereins herzlichst eingeladen sind. Das mit den Arrangements betraute Komite wird dazu sehen, daß alle Besucher sich gut amüsiren und weder Durst noch Hunger leiden müssen.

Fräulein Anna M. Burgher von Süd Webster Avenue und William A. Beßmer von Willow Straße wurden am Dienstag Nachmittag in der Wohnung der Braut durch Pastor Dr. W. A. Nordt zu einem glücklichen Ehepaar eingesegnet. Nach einem Hochzeitsschmaus traten die Neuvermählten eine kurze Hochzeitsreise an.

Die Wohnung des James Longo an Fig Straße wurde am Dienstag Nachmittag nahezu vollständig durch einen Brand zerstört, den ein überheizter Ofen verursachte. In einer Schublade in einem Oberzimmer befanden sich $400 und ein Bankbuch und diese konnten während des Brandes von der Feuerwehr gerettet werden.

Man nimmt an, daß ein nicht erfolgreicher Liebhaber um die Gunst der Tochter Mary das Dynamitattentat an dem Laden des Paul Lantolfo an Stafford Avenue am vorletzten Mittwoch Morgen verübte, und als verdächtig ist Tony Menola dingfest gemacht worden. Menola, welcher an Elm Straße wohnt, ist später gegen $300 Bürgschaft aus der Haft entlassen worden.

In seiner Wohnung an Stafford Avenue ist früh am Samstag Morgen im Alter von 46 Jahren Henry Wechsler gestorben, den zwei Töchter und zwei Söhne überleben. Die Beisetzung fand am Montag Nachmittag im Forest Hill Friedhof statt, nach einem Trauerdienst in der Friedens Kirche, den Pastor Dr. E. J. Schmidt leitete. Der Deutsche Krieger Verein gab dem Kameraden das letzte Ehrengeleite.

Taubheit kann nicht geheilt werden durch locale Applicationen, weil sie den kranken Theil des Ohres nicht erreichen können. Es giebt nur einen Weg, die Taubheit zu kuriren, und das ist durch constitutionelle Heil-mittel. Taubheit wird durch einen entzündeten Zustand der schleimigen Auskleidung der Eustachischen Röhre verursacht. Wenn diese Röhre sich entzündet, habt Ihr einen rumpelnden Ton oder unvollkommenes Gehör; und wenn sie ganz geschlossen ist, erfolgt Taubheit, und wenn die Entzündung nicht gehoben und diese Röhre wieder in ihren gehörigen Zustand versetzt werden kann, wird das Gehör für immer zerstört werden; neun Fälle unter zehn sind durch Katarrh verursacht, welcher nichts als ein entzündeter Zustand der schleimigen Oberflächen ist.

Wir wollen einhundert Dollars für jeden (durch Katarrh verursachten) Fall von Taubheit geben, den wir nicht durch Einnehmen von Hall's Katarrh-Kur heilen können. Laßt Euch umsonst Circulare kommen.

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Nehmet Hall's Familien-Pillen für Verstopfung.

— In einer Versammlung bekannter deutscher Herren im Germania Klubhause in Chicago ist letzte Woche ein Verein zur Erhaltung und Förderung des dortigen deutschen Theaters gegründet worden.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Friedrich Balderson von Olyphant ist den Brandwunden erlegen, die er am Montag zuvor in der Grassy Island Zeche erhielt, als eine Gasexplosion stattfand.

— James Morrison von Jessup, als Bergmann in dem No. 2 Schacht zu Olyphant angestellt, wurde am Dienstag kurz nach der Mittagsstunde von einem Passagierzug getödtet, als er sich auf dem Heimweg befand und von einem Kohlenzug stieg und direkt vor den anderen Zug trat. Der Verunglückte war 35 Jahre alt und wird von der Wittwe und vier Kindern überlebt.

(Carbondale Correspondenz.)

— Bei den Eheleuten Jakob Fuchs von Süd Park Avenue hat sich eine junge Tochter eingestellt.

— Hier sind viele Fälle von Masern angemeldet worden und man befürchtet, daß die Krankheit epidemisch werden wird.

— John Raune, Nachtaufseher der Pike Straße Station der elektrischen Companie, wurde gestern Morgen dortselbst durch eine Strömung getödtet aufgefunden; er hatte augenscheinlich einen beladenen Theil berührt.

— Die County Steuererhebung für 1912 wird, wie gestern angekündigt wurde, nahezu vier Mills betragen, eine Zunahme von über zwei Mills über 1911.

— Die Mitglieder der Mörtelträger Union sind heute Morgen an den Streik gegangen und man befürchtet, daß Komplikationen mit anderen Gewerkschaften eintreten könnten.

— Die Scranton Railway Companie hat es verweigert, die auf 50 Jahre beschränkte Wegerechte für Straßenbahnen anzunehmen und die Verlängerungen ihrer Linien muß nun warten.

— Anthony Rohler von Mulberry Straße, welcher angeblich in der Lackawanna Bahnstation Ausländer schröpfte, mußte auf zwei Anklagen für ein gerichtliches Erscheinen $800 Bürgschaft stellen.

— Bei der Eröffnung von Augeboten für neunzehn verschiedene Straßenpflasterungen ergab sich gestern, daß Contraktor R. C. Ruthven die McDonald Construktion Companie bedeutend unterboten hatte.

— Die Advokaten des jugendlichen Mörders William P. Bisbie, der am 20. Juni sein Verbrechen durch den Strang büßen soll, haben sich entschlossen, keinen zweiten Appell an die Begnadigungs Behörde zu machen, da sie keine weiteren Gründe für ein solches Vorgehen haben. Bisbie wird daher am genannten Tage sterben müssen.

— Die Scranton Electric Companie hat bei ihrem Werk an Nord Washington Avenue mehrere Bohrlöcher machen lassen, durch welche sie nunmehr ihre Asche in die unterirdischen Kammern schwemmen läßt. Die Companie erreicht damit einen doppelten Zweck, denn sie erspart erstens das Fortfahren der Asche und zweitens wird die Oberfläche dadurch sicherer gemacht.

— Die Sänger des Scranton Liederkranz werden sich heute Abend nach Wilkes-Barre begeben, wo sie mit der Concordia eine gemeinsame Probe für das Konzert am nächsten Montag Abend abhalten werden. Zu Ehren der Concordia wird nach dem nächstwöchentlichen Konzert in der Liederkranz Halle ein Empfang und Bankett abgehalten, zu welchem die Mitglieder des Liederkranz eingeladen sind.

— Distrikt Anwalt D. J. Reedy hat die Entdeckung gemacht, daß unsere Stadt eine moralisch korrupte Bande beherbergt, deren Treiben eine kaum glaubliche Verkommenheit zeigt. Herr Reedy hat in den letzten paar Wochen sich näher mit der Sache beschäftigt und nunmehr Material im Besitz, dessen Veröffentlichung allgemeine Entrüstung und Ekel hervorrufen wird. Der Distriktanwalt hat folgende Anweisungen erlassen: An Wirthe—Daß keine Abtheilungen in Hinterzimmern erlaubt werden sollen, auch keine weiblichen Singer, Tänzer oder Unterhalter auftreten dürfen, daß Frauen von üblem Ruf ferngehalten werden müssen, und Mädchen und Knaben der Eintritt verweigert werden soll. An Kuppler—Daß sie anständig sein oder die Stadt verlassen müssen, widrigenfalls sie für zehn Jahre dem Gefängniß überwiesen werden. An Halter von Miethszimmern—Daß sie ihre Plätze zumachen und das Geschäft aufgeben müssen, oder dem Gefängniß überwiesen werden. Am Dienstag ging der Distrikt Anwalt einen Schritt weiter in seiner Krusade, indem er die Eigenthümer von solchen Wohnungen, welche sie zu unmoralischen Zwecken vermiethen, benachrichtigte, dieses einzustellen, wenn sie nicht mit dem Gesetz in Konflikt kommen wollen.

Die feinsten Druckarbeiten in der Stadt, Liefert die Office des "Wochenblatts."

Hyde Park Notizen.

— Bei den Eheleuten Michael Schimmelpfennig von Jackson Straße hat sich ein Töchterlein eingestellt.

— Die bisher an Jackson Straße stationirte Schlauch Companie No. 8 ist nach dem neuen Quartier an Cameron Avenue verlegt worden.

— Pastor John Lutz segnete gestern Vormittag Fräulein Dorothy Beppler von Nord Rebecca Avenue und William R. Lewert von Stone Avenue zum Bund für's Leben ein.

— Für das Westseite Hospital wird am Samstag, den 15. Juni, ein sog. „Tag Day" abgehalten werden und man hofft für das Institut eine schöne Geldsumme dadurch zu erlangen.

— Ein unbekannter Dieb drang am Sonntag Morgen in die Wohnung von Prof. Robert J. Bauer an Nord Bromley Avenue und eignete sich eine Violine des Sohnes Theodor an, die auf $200 geschätzt wird.

— Ruth, das 3jährige Töchterlein der Eheleute Harry Glaesmann von Sechzehnter Avenue, wurde am Donnerstag Nachmittag im Washburn Str. Friedhof beerdigt. Pastor Jakob Schöttle leitete den Trauerdienst.

— Herr Andreas Dorsch von Sloan Avenue, der lange Jahre als Janitor im Gerichtsgebäude fungirte, ist vorletzten Mittwoch im Alter von 59 Jahren gestorben. Er wird von der Wittwe überlebt und die Beisetzung erfolgte am Samstag im Kathedrale Friedhof, nach einem Trauerdienst in der St. Ann's Kirche.

— Caspiro Mandello, welcher vorletzten Sonntag an Robinson Straße mehrere Männer mit einem Messer verwundete, als seine Gattin beleidigt worden war, wurde am Sonntag nach seiner Rückkehr dingfest gemacht. Bei dem folgenden Verhör mußte er wegen verbrecherischer Verwundung $1,500 Bürgschaft stellen und wegen dem Tragen von verborgenen Waffen in Ermangelung von $100 Strafe für 30 Tage ins Gefängniß wandern.

Dunmore.

— Fräulein Romaine J. Schultz von hier und Robert E. Holtham von Cedar Avenue wurden am Donnerstag Vormittag in der ev. luth. Christus Kirche durch Pastor J. D. C. Witke als ein Ehepaar eingesegnet.

— In einer Freitag Abend abgehaltenen Versammlung beschloß die Schulbehörde, eine Anleihe von $12,000 zu machen, sodaß die Lehrer und Janitors für Mai und Juni ihren Lohn erhalten können.

— Alle Vorkehrungen sind nunmehr getroffen worden, um den Sechs County Feuerwehrmann Konvent dahier nächste Woche zu einem erfolgreichen zu machen. In Verbindung mit dem Konvent findet am Donnerstag Nachmittag eine Parade statt, welche die größte ihrer Art im Staate zu werden verspricht.

— Der 21 Jahre alte Robert Priem erschoß und tödtete seinen Vater Herrman Priem in dessen Eisenwaarenhandlung an Blakely Straße am Freitag Nachmittag, als Beide wegen einer Arbeit in Streit gerathen waren. Der junge Mann entfloh dann nach Elmhurst, von wo aus er am gleichen Abend sich nach dem Zustand des Vaters erkundigte, und als er hörte, daß er seiner Wunde erlegen sei, stellte er sich den Behörden. Der Vatermörder erklärte später, daß sein Vater zuerst gedroht habe, ihn mit einem Hammer anzugreifen, worauf er sich heimbegab und mit einem Revolver bewaffnete; als er dann den Laden betrat, bewaffnete sich der Vater mit einem Axtgriff, trat mit demselben erhoben gegen den Sohn und dieser gab hierauf drei Schüsse ab. Zwei gingen fehl, aber der dritte drang dem Vater unter der unteren Rippe in die rechte Seite, er sank besinnungslos nieder und starb in etwa zehn Minuten. Es ergab sich, daß der Vater und Sohn stets uneinig waren, denn ersterer soll sehr hitzig gewesen sein und öfters den Sohn bedroht haben; daher behauptet dieser, daß er nur in Selbstvertheidigung handelte, und dieser Ansicht schließt sich auch die Mutter an. Der Vatermörder erklärte nach seiner Aufnahme im Gefängniß, daß er nicht die Absicht hatte, seinen Vater zu tödten und die ersten zwei Schüsse nur abgab, um diesen einzuschüchtern, während der dritte und tödtliche ein zufälliger war. Eine Untersuchung des Ermordeten ergab, daß die Kugel durch das Herz drang und sich in einer Niere festsetzte, sodaß der Tod ein augenblicklicher gewesen sein muß. Die Beerdigung des Ermordeten erfolgte am Montag im Dunmore Friedhof.

Wayne County.

Honesdale.—Das jährliche Pic Nic der St. Marien Magdalena Gemeinde wird am 15. August in Bellevue Park abgehalten werden.— Fräulein Mabel E. Rice und George W. Wittig wurden letzte Woche durch Pastor H. Swift als ein Ehepaar eingesegnet.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
315 Jefferson Avenue, nahe Linden Str.
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Beide Telephone

Dr. Joseph A. Wagner,
Deutscher Arzt,
Ecke Washington Ave. und Linden St.
Altes Telephon.
Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. George U. Huber,
Deutscher Spezialist,
Augen, Ohren, Nasen und Hals Krankheiten.
216 Traders Bank Gebäude,
Ecke Wyoming Ave. und Spruce Straße.
Office Stunden: 9—12, 2—5, 7—8, Sonntags, 10—12. Altes Telephon 4625.

Dr. Edmond J. Donnegan,
Zahnarzt,
512 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.
Es wird deutsch gesprochen.

6 Prozent Hypotheken.

Walsh.
Realeigenthum zu verkaufen.

$2800 kaufen einen Acker Land in der Stadt; jeder Fuß eben und fein für Gemüseanbau. Gutes zehn Zimmer Haus, Hühnerhaus und kleiner Scheune; Frucht. Nur 20 Minuten vom Gerichthaus. Dieses ist ein sehr seltener Griff. Sprechet in der Office vor und säumet nicht.

700 Sieben Zimmer Haus, Clark's Summit, sehr große Lot, nahe bei Straßenbahn, Kirche und Schule.

4500 Prachtvolles Haus, alle Verbesserungen, nahe der D., L. & W. und Northern Electric, Clark's Summit.

1575 Acht Zimmer Haus, ein Acker Land, Scheune, Anzahl Fruchtbäume, sehr nahe der Anhaltstation der Straßenbahn, Dolton.

3200 Sehr gutes sechs Zimmer Haus, guter Keller, große Dachkammer, alle Verbesserungen, volle Lot, Nord Lincoln Avenue.

2000 Sieben Zimmer Haus und vier Lots, Marion Straße.

2350 Neun Zimmer Haus, gute Lot, Frucht, Honesdale Straße.

2700 Zwei Familien Haus, große Lot, Raum für einen doppelten Block vorne, New Straße.

3500 Sehr hübsches Haus, sechs Zimmer, große Dachkammer, volle Lot, Adams Avenue, Dunmore.

7500 Eigenthum auf der Südseite; Miethe beträgt $85 den Monat.

2100 Acht Zimmer Haus, volle Lot, Boyle Straße, Dunmore.

3800 Doppeltes Haus, acht Zimmer die Seite, alle Verbesserungen, Electric Straße.

4000 Doppeltes Haus, feines Aussehen, alle Verbesserungen, Electric Straße.

2900 Sechs Zimmer Haus, Lot 100 Fuß in Front, Monsey Avenue.

2200 Doppeltes Haus, gute Lage an Von Storch Avenue.

3500 Laden und Wohnung, Lot 130 bei 140, sehr gute Gelegenheit für einen aufgeweckten Mann.

2300 Haus, sechs Zimmer auf dem ersten Stock, vier auf dem zweiten, Lot 60 bei 150, an Chestnut Straße.

3600 Gutes Doppelhaus an Stratford Avenue. 12 Zimmer, großer Dachraum, Verbesserungen. Ecklot, 50 bei 167 Fuß. Es lohnt sich, wenn Sie uns wegen dieses Eigenthums sehen.

3300 Feines vier Familien Haus, kann als doppeltes Haus benutzt werden. Große Lot und Scheune; nahe der Providence Road und dem Cirkusgrunde. Vermiethet für $384 das Jahr. Ein Bargain, wenn schnell genommen.

Zu vermiethen.

Laden im 100 Block, Franklin Avenue
Laden 20 bei 50 an Slebenter Straße
Einfache und doppelte Wohnhäuser und Flats in allen Theilen der Stadt.

Wir kaufen, verkaufen, vermiethen und versichern Eigenthum in allen Theilen der Stadt und des Counties. Es wird Sie bezahlen, daß Sie uns konsultiren, ehe Sie ein Abkommen treffen.

520 Connell Gebäude.
Neues 309. Altes 4668.
Offen Samstag Abend
von 7.30 bis 9.30.